

Jonas Bömelburg

Zusammen, irgendwann

Ein Kinder-Musical

E 1164

Bestimmungen über das Aufführungsrecht

Dieses Stück ist vollumfänglich urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, Verfilmung, Rundfunk- und Fernsehübertragung sowie die teilweise oder vollständige Verwendung in elektronischen Medien sind vorbehalten.

Unerlaubtes Aufführen, Abschreiben, Vervielfältigen oder Weitergeben des Textes, auch auszugsweise, muss als Verstoß gegen geltendes Urheberrecht verfolgt werden. Den Bühnen gegenüber als Handschrift gedruckt.

Sämtliche Rechte liegen beim Deutschen Theaterverlag, <http://www.dtver.de>. Bitte kontaktieren Sie uns.

Kurzinformation:

Leo und Mila sind beste Freunde. Doch Leo wird ständig von Fußballern der "Borussia" gemobbt, und Mila kann ihn nicht davor beschützen.

Alisha, eine Influencerin, bringt Leo schließlich auf eine Idee, wie er sich rächen könnte. Mila findet diese Idee zwar nicht gut, will ihn aber nicht im Stich lassen. Doch der Racheplan misslingt, und Mila wird selbst zum Ziel einer weiteren Vergeltungsaktion. Leo sieht ein, dass er Mist gebaut hat und will sein Verhalten wieder gutmachen. Zusammen, irgendwann ... ist das nicht viel erstrebenswerter, als immer nur gegeneinander zu sein?

Spieltyp: Musical mit und für Kinder und jüngere Jugendliche
Bühne: Möglichst einfach. Zu erkennen sind ein Schulhof, eine Straße, die Zimmer von Mila und Leo

Spieler/innen: 8 Rollen, davon mindestens 1w 1m
Damit eine möglichst große Gruppe beteiligt werden kann, empfiehlt es sich, das Stück mit zwei unterschiedlichen Besetzungen einzustudieren, die bei mehrfachen Aufführungen abwechselnd eingesetzt werden können. Nur in den Chor- und Choreopartien sind dann jeweils beide Besetzungen beteiligt. Falls Mehrfachbesetzungen nicht gewünscht sind, können natürlich auch beliebig viele Kinder bei den drei Chorstücken "Ouvertüre, Borussia" und dem Schlusslied mitsingen

Spieldauer: Ca. 45 Minuten

Aufführungsrecht: Bezug von 9 Textbüchern zzgl. Gebühr

Zu den Songs gibt es Hörbeispiele und mp3-Playbacks für die Aufführung

Personen:

Leo

Mila

Die "Borussia": Lenny, Steffi, Nina, Jasmin, Larissa

Alisha, eine Influencerin

Requisiten:

Fußball, Fußballschuhe, Handy, Schminkutensilien, zwei Fahrräder

Die Lieder:

Ouvertüre

Szene 1, Song 1: "Irgendwann"

Szene 2, Song 2: "Borussia"

Szene 4, Song 3: "Was weiß ich schon?"

Szene 8, Song 4: "Keine Zeit"

Szene 9, Song 5: "Zusammen"

Die Noten zu den Liedern befinden sich im Anhang

Ouvertüre

(Der Vorhang geht auf, die Bühne ist noch leer. Ein Mash-Up aus allen Songs des Musicals, s. Playback "Ouvertüre", erklingt)

Song 1

Teil 1

(ab 0:00): Mila, Leo und Alisha kommen von den Seiten und treffen sich auf der Bühne, heizen die Zuschauer zunächst durch Klatschen (auf 2 und 4) an

Teil 2

(ab 0:30): Sie bewegen sich auf der Bühne. Immer, wenn jemand auf eine/n andere/n trifft, wird sie/er durch eine spezifische Bewegung begrüßt (z. B. High Five, Umarmung etc. ...)

Song 2

(ab 0:57)

Mitglieder der "Borussia" kommen durch die Mitte, vertreiben die anderen und bewegen sich ihrerseits auf der Bühne: lässige bis überhebliche Gangart, Ghetto-Faust, coole Begrüßung, abfällige Gesten in Richtung der anderen; etwas im Hintergrund sitzt Mila jetzt auf dem Boden und arbeitet an ihrem Forschungsprojekt. Vor ihr liegt ein großes Papier, auf dem sie zeichnet

Song 3

(ab 1:18)

Plötzliches Scheinwerferlicht auf Mila, "Borussia" im Freeze

Song 4

(ab 1:47)

Alle Schülerinnen und Schüler des Stückes sind auf der Bühne. Sie bewegen sich extrem hektisch und schnell

durcheinander; Mila verlässt mit ihren Utensilien die Bühne. Kurz vor Schluss (ab ca. 2:12) nehmen alle einen festen Platz ein

Song 5

(ab 2:19)

Alle sind auf der Bühne und tanzen eine leichte Choreografie

(Refrain: Schritt rechts, Schritt links im Wechsel; Abschluss: rechter Fuß tippt auf Viertel; am Ende Abschlusspose mit ausgestreckten Armen)

(Licht aus)

Szene 1

(Leo sitzt allein auf dem Schulhof, er scheint niedergeschlagen. Mila kommt hinzu)

Mila:

Hey Leo, was ist los? War die Mathearbeit so schlecht?

Leo:

Nein, Mathe ist nicht das Problem. Du weißt doch, dass ich das gut kann.

Mila:

Aber was ist dann das Problem? Ich sehe doch, dass es dir schlecht geht!

Leo:

Ach ... Ich weiß ja auch nicht ...

Mila:

Nun erzähl schon. Komm, wir gehen zur Eisdielen und auf dem Weg erzählst du mir alles.

Leo:

Na gut.

(Sie machen sich auf den Weg. Leo fängt an zu erzählen)

Leo:

Weißt du Mila, manchmal wäre ich so gerne beliebt. Die anderen in meiner Klasse reden ständig hinter meinem Rücken über mich, ich habe keine richtigen Freunde. Heute habe ich mitbekommen, wie Lenny gesagt hat: "Leute, die Mathe können, sind alle Streber." Wie gemein! Mathe macht doch richtig Spaß und ist wichtig!

Mila:

Na gut, aber Mathe mag halt nicht jeder, da sagt man schon mal so was. Ich finde Kunst viel besser, Mathe konnte ich noch nie. Und schau dir Marie an: Überall Einsen, aber für Mathe muss sie richtig lernen, obwohl ihr alles andere leichtfällt. Und der Carl in deiner Klasse, der ist doch auch richtig gut in Mathe, und der ist beliebt.

Leo:

Trotzdem, Freunde habe ich keine in der Klasse. Sie machen sich auch über meine Klamotten lustig.

Mila:

Ach Leo! Ist es denn so wichtig, was die anderen denken? Und du hast doch mich als Freundin! Mir ist egal, was die anderen sagen! Und überleg mal, Carl ist auch immer nett zu dir. Es sind doch nicht alle gemein, oder?

Leo:

Mag sein, aber ich möchte einfach von allen anerkannt werden, beliebt sein, so wie die Borussia.

Mila:

Die Borussia ist eine gemeine Clique, sie fühlen sich wichtig, weil sie über andere lästern. Ist es nicht viel besser, wahre Freunde zu haben und Eltern, die hinter einem stehen?

Leo:

Ja, aber trotzdem ... Irgendwann werd' ich es ihnen schon zeigen!

(Leo bleibt allein auf der Bühne und singt den Song "Irgendwann")

Song 1: Irgendwann

Strophe 1:

Manchmal denk' ich, was soll das hier
Ich dreh' und wend' mich, doch nichts passiert, ja nichts passiert
"Vergiss die andern", sagt ihr dann
Als wär's so einfach, doch ich komm' nicht dagegen an
Komm' nicht dagegen an
Doch manchmal träum' ich, manchmal träum' ich ...

Refrain:

Irgendwann, da werd' ich der allergrößte Typ sein
Ja der Held aller Helden, und nie wieder allein sein
Irgendwann werd' ich groß sein und ihr alle klein
Ja irgendwann
Werd' ich endlich frei sein
Ja, ich werde endlich frei sein, irgendwann

Strophe 2:

In meinen Träumen, da lass' ich alles raus
Oh ja ich traue mich und leb in Saus' und Braus' - immer geradeaus
Ich spiele Fußball genau wie Marco Reus
Und in der Schule ernte ich Applaus,
Immer geradeaus!
Dann träum' ich und traue mich, träum' ich und traue mich ...

Refrain:

Bridge
Ich werd' die Zeit hier übersteh'n
Dann werdet ihr schon seh'n
Dann werd' ich endlich frei sein,
Ja dann werd' ich endlich frei sein
Oh ich werde endlich frei sein irgendwann

Abschluss:

Dann träum' ich und traue mich, träum' ich und traue mich
träum' ich und traue mich, träum' ich von irgendwann

Szene 2

(Leo und Mila unterhalten sich links auf der Bühne. "Borussia" kommt von rechts und spricht über das vergangene Fußballspiel ihres Vereins. Lenny hat noch einen Fußball in der Hand)

Lenny:

Oh man, war das ein Spiel! Janis ist einfach der Größte. Habt ihr gesehen, wie er kurz vor Schluss einfach alle Gegner ausgetanzt hat und dann den entscheidenden Pass zum 2:1 gespielt hat? Sheeesh!

Steffi:

Na klar, das war ja wohl nicht zu übersehen. Aber deine Paraden waren auch nicht von schlechten Eltern - Leute, mit uns kann es einfach keiner aufnehmen. Auf drei - 1, 2, 3 ...

Alle:

BORUSSIA!

Nina:

Und nicht nur beim Fußball haben wir die Nase vorn - Mit unseren 2000 Followern auf Insta kann ja wohl niemand aus der Stufe mithalten!

Jasmin:

Ja man, aber eigentlich auch kein Wunder: Bei unserem Style können die anderen einpacken - Sonnenbrillen am Start, lässige Käppi und unsere Sneakers sind so blitzblank, dass man sich drin spiegeln kann.

(Zustimmung von den anderen, Ghetto-Faust)

Larissa:

Und dann schaut euch mal Leo und Mila an -

(alle schauen zu Leo und Mila)

- habt ihr kein Cash für geile Klamotten, oder was?

(Alle lachen spöttisch)

Steffi:

Solche Streber habe ich echt noch nie gesehen - cringe!

Lenny:

Hey Leo, hast du die Jacke von deinem Opa geerbt?

(Alle lachen. Leo nehmen die Worte sichtlich mit, Mila zieht ihn mit sich und beide verlassen die Bühne)

Larissa:

Leute, schaut euch mal das hier an.

(Alle schauen auf Larissas Handy)

Larissa:

Die Schule hat irgendeinen Wettbewerb für ein Forschungsprojekt ausgerufen. Ich lach' mich tot: Nie im Leben würd' ich auf die Idee kommen, bei so einem Dreck mitzumachen. Wahrscheinlich kann der Sieger bei irgend so einem Mathe-Camp mitmachen.

Steffi:

Wieso? Das würde mich auch interessieren.

(Kurze Stille, danach lachen sich alle kaputt, auch Steffi macht klar, dass das nur ein Scherz war)

Steffi:

Nee, aber jetzt mal ernsthaft - kann man noch weiter sinken?

(Alle verneinen das eindeutig)

Larissa:

Oder das Video hier - irgendeine Alisha. Meint, sie wäre früher immer gemobbt worden. Pff, hat sie keine anderen Probleme?

Lenny:

Wenn man immer nur Einsen auf dem Zeugnis hat, ist's ja wohl kein Wunder, wenn sich alle über einen lustig machen.

Nina:

(zu Larissa)

Check mal das neueste Video von Cristiano Ronaldo aus - Ich dreh' durch, wenn ich den sehe.

(Alle schauen sich kurz das Video an. Nach ein paar Momenten drehen alle durch, weil irgendetwas Cooles passiert ist)

Jasmin:

(zeigt auf die Zuschauer im Saal)

Sagt mal, was sind das denn hier alles für Leute? Haben die nichts Besseres zu tun, als hier rumzusitzen und uns zu beobachten?

Lenny:

Wie wär's, wenn wir denen mal ne ordentliche Show bieten? Vielleicht färbt das ja ab, he? Auf drei - 1, 2, 3, ...

Alle:

BORUSSIA!

(Borussia singt den Song "Borussia")

Song 2: Borussia

Strophe 1:

Hey Leute, hallo zusamm'!
Wir sind also heute euer Abendprogramm
Na dann, woll'n wir uns mal vorstell'n, gell
Keine Sorge, das geht ziemlich schnell
Wir sind Lenny, Steffi, Nina und Jasmin
Mit Larissa werden wir euch den Kopf verdreh'n
Das glaubt ihr nicht? Ha! Ihr werdet schon seh'n
Bleibt ganz einfach sitzen und genießt das Phänomen
Wir sind die Cool-Kids, alle Leute schauen zu uns auf
Nur die Allergrößten schmücken unser'n Lebenslauf
Und wenn wir ganz gechillt die Straßen langgeh'n
Dann schau'n alle auf und bleiben auf der Stelle steh'n

Refrain:

Wir sind Borussia, hey ho
Schick, fesch, angesagt, absolut cool
Wir sind Borussia, hey ho
Nur Gewinner werden Teil der Crew
Wir sind Borussia, hey ho
Schick, fesch, angesagt, absolut cool
Wir sind Borussia, hey ho
Wenn du es checkst, dann join' diese Crew

Strophe 2:

Ey jo, wir sind die Crème de la Crème
Voller Ideen und meist ziemlich extrem
Das ist für uns doch kein Problem!
Wenn die ander'n jammern
Dass das Leben scheiße ist
Fangen wir erst an - völlig siegesgewiss.
Wir sind affengeile Styler und Wegweiser
Am Anfang einer langen abenteuerlichen Reise
Also los, kommt, seid dabei!
Singt diesen Song und werdet frei!

Refrain:

Wir sind Borussia, hey ho
Schick, fesch, angesagt, absolut cool
Wir sind Borussia, hey ho
Nur Gewinner werden Teil der Crew
Wir sind Borussia, hey ho
Schick, fesch, angesagt, absolut cool
Wir sind Borussia, hey ho
Wenn du es checkst, dann join' diese Crew

Bridge:

BORUSSIA - Hand auf's Herz für
BORUSSIA wir machen ordentlich Terz für
(x3)

Refrain:

Wir sind Borussia, hey ho!
Schick, fesch, angesagt, absolut cool
Wir sind Borussia, hey ho!
Nur Gewinner werden Teil der Crew!
Wir sind Borussia, hey ho
Schick, fesch, angesagt, absolut cool
Wir sind Borussia, hey ho
Wenn du es checkst, dann join' diese Crew

Outro:

Wir sind Borussia, Borussia, Borussia, Borussia, Borussia,
Borussia, Borussia!

Szene 3

(Leo kommt frustriert von der Schule nach Hause, geht auf sein Zimmer und setzt sich mit seinem Handy an den Schreibtisch)

Leo:

Oh man, solche Tage nerven einfach nur. Ständig werde ich von der Borussia geärgert, das kotzt mich so an ...

(Er liest auf seinem Handy die neuesten Instagram-Beiträge)

Na toll, "Borussia" hat schon wieder etwas hochgeladen - keine Spur davon, dass es ihnen leid tut, wie sie mich behandeln. Stattdessen ein "Like" nach dem anderen, ätzend! Manchmal frage ich mich wirklich, ob es außer mir irgendjemanden gibt, der genauso runtergemacht wird.

(scrollt weiter und entdeckt einen Post der Influencerin Alisha)

Hmm, was ist das denn? Eine Influencerin ... Alisha, sie scheint früher gemobbt worden zu sein ... Mal schauen, was sie zu sagen hat!

(Leo schaut sich das Video von Alisha an. Die Zuschauer sehen Alisha auf dem rechten Teil der Bühne, wie sie das Video aufnimmt. Sie filmt sich dabei mit ihrem Handy selbst)

Alisha:

Hey liebe Community! Was läuft bei euch? Ich komme gerade von meinem täglichen Beauty-Style-Meeting in der Innenstadt - ist es zu fassen, wie überragend ich aussehe? Die Fingernägel glänzen wie neu und mein Lidschatten ist ja wohl der Ober-Hammer, oder nicht? Das habe ich alles dem neuen Produkt von "Beauty-Air" zu verdanken

(hält ein Produkt der Marke in die Kamera)

- "Beauty-Air" macht einfach jeden schöner!

(kurze Pause)

Aber mich natürlich besonders ...

(kichert)

Wisst ihr, als ich gerade so auf dem Weg nach Hause war, ist mir ein Typ von früher über den Weg gelaufen - der hat mich immer runtergemacht, hat mich "Blödmann" genannt und so was, könnt ihr euch das vorstellen? Mich?! Die Beauty-Queen der Stadt!? Damals habe ich mir das ohne Scheiß viel zu lange gefallen lassen und zu spät gemerkt, dass man sich unbedingt an solchen Idioten rächen muss. Da müsst ihr echt aufpassen, weil sonst hört das nie auf! Ist doch klar, dass ich ihn mir irgendwann geschnappt und ihm 'ne ordentliche Lektion verpasst hab'!

(deutet an, dass sie ihn verprügelt hat)

Danach ist er mir immer aus dem Weg gegangen, dieser Trottel. Hat sich sogar einmal bei seiner Lehrerin über mich beschwert.

(lacht gekünstelt)

Nee, aber jetzt mal Klartext: Wenn ihr nicht wollt, dass euch so etwas passiert, dann müsst ihr euch unbedingt was überlegen, um es den anderen heimzuzahlen. Das Leben ist verdammt noch mal zu kurz, um sich ständig über solche Freaks aufzuregen. Schlagt einfach zurück und ihr werdet sehen, dass sich alles ändern wird!

Na ja, ich bin dann mal wieder weg - 'ne Runde shoppen, versteht sich! Das hammer Aussehen kommt ja nicht von irgendwoher, ne?

(zwinkert)

Das ist richtige Arbeit, könnt ihr mir ruhig glauben! Und nicht vergessen:

(hält wieder das Produkt in die Kamera)

"Beauty -Air" macht einfach jeden schöner! "Beauty -Air". Eure Alisha!

(wirft dem Publikum einen Handkuss zu und verlässt stolzierend die Bühne)

Leo:

(völlig begeistert)

Wow, davon muss ich unbedingt Mila erzählen ...

Szene 4

(Leo und Mila sitzen in der Pause zusammen. Leo hat Mila das Video vom Vortag geschickt und ist nun gespannt, was Mila zu seiner Idee sagt)

Leo:

(begeistert)

Du Mila, das ist es doch! Ich muss mich endlich wehren! Dann nehmen die mich auch endlich ernst! Das wird wild!

Mila:

(vorsichtig/zurückhaltend)

Bist du dir da sicher? Ich glaube nicht, dass das was bringt. Das gibt nur Ärger ...!

Leo:

Ach komm schon! Sich immer wegducken hat ja auch nichts gebracht.

Mila:

Aber Rache löst doch keine Probleme ...

Leo:

Doch, es muss helfen! Bei dieser Alisha hat es doch auch geklappt! Ich hab' auch schon eine Idee. Bist du dabei?

Mila:

(zögert kurz)

Aber nur, weil du mein bester Freund bist. Ich find' die Aktion echt kacke.

Leo:

Ok, pass auf: Morgen ist doch das Fußballspiel ...

(Leo flüstert Mila etwas ins Ohr. Er geht los, nimmt ein Paar Fußballschuhe mit, das hinten auf der Bühne steht, und setzt sich in eine Ecke der Bühne. Mila zögert, wendet sich von Leo ab, bleibt allein auf der Bühne und singt den Song "Was weiß ich schon?". Leo beschäftigt sich mit den Schuhen und steigt im Refrain ein "Ich will es so!")

Song 3: Was weiß ich schon?

Strophe 1:

Nun steh' ich hier und weiß nicht mehr weiter
Du hast dich entschieden, die Hoffnung auf Frieden ist dahin
Was ist mir geblieben?

Übergang 1:

Wie wird das nur ausgeh'n?
Wir haben alles zusammen erlebt, ich vertrau dir, ich vertrau dir ...

Refrain:

[Leo]:
Ich will es so!
[Mila]:
Aber deine Gedanken kann ich seit langem nicht mehr versteh'n!
[Leo]:
Ich will es so!
[Mila]:
Ich möchte für dich da sein, es ist die Wahrheit, doch bald werd' ich geh'n.
[Leo]:
Ich will es so!
[Mila]:
Du und ich, ich und du, das ist an sich doch genug, ist es nicht so?
Doch was weiß ich schon?

Strophe 2:

Weißt du noch damals
Vor einigen Wochen
Es kommt mir vor wie gestern
Wir waren das beste Team der Welt
Ja fast wie Geschwister

Übergang 2:

Jetzt schau mich nicht so an
Dass das nicht mehr lang gut gehen kann, das weißt du, das weißt du ...

Refrain:

[Leo]:

Ich will es so!

[Mila]:

Ja, deine Gedanken kann ich seit langem nicht mehr versteh'n!

[Leo]:

Ich will es so!

[Mila]:

Ich möchte für dich da sein, es ist die Wahrheit, doch bald werd' ich geh'n.

[Leo]:

Ich will es so!

[Mila]:

Du und ich, ich und du, das ist an sich doch genug, ist es nicht so?

Doch was weiß ich schon?

Bridge:

Die Gedanken kreisen und kreisen und ich weiß nicht mehr weiter

Ich weiß nicht vor und zurück, auf der Suche nach Glück
Zwischen Wachen und Bangen fühl ich mich wie gefangen
Ich weiß nicht aus und nicht ein, unendlich allein

(x2)

Refrain

Szene 5

(Über den Beamer wird ein Spielstand angezeigt. Die Borussia-Clique trifft sich nach dem verlorenen Spiel. Sie ziehen sich um)

Lenny:

Wenn ich herauskriege, wer meine Schuhe geklaut hat - der kann was erleben! Nur deshalb konnte ich nicht mitspielen und nichts gegen die Niederlage tun ...

Nina:

So ein Scheiß, das waren bestimmt unsere Gegner!

Jasmin:

Nein, das glaube ich nicht, die sind immer voll gechillt. Denen ist das Ergebnis egal.

Larissa:

Ja, aber wer soll es denn sonst gewesen sein?

Steffi:

Vielleicht jemand aus der Schule?

(Die Clique zieht los und überlegt weiter. Sie tuscheln miteinander)

Steffi:

Lenny, hast du mit irgendwem Zoff?

Lenny:

Natürlich nicht. Ich bin halt der Coolste. Ihr habt doch gesehen, wie ich es dem kleinen Leo heute gegeben habe! Der Spruch war einfach so gut, ich schmeiß mich immer noch weg vor Lachen.

(lacht laut)

Steffi:

Ja, aber 'n bisschen hart war das schon, findest du nicht? Der hat dir ja nichts getan.